

MEDIENMITTEILUNG

Fortsetzung der Führungsentwicklung beim SMZ Oberwallis

Im Herbst 2019 lancierte das SMZ Oberwallis unter Berücksichtigung der Bedeutung der Arbeitswelt 4.0 für das erweiterte Führungsteam des Bereichs Gesundheit das Projekt der Führungsentwicklung. Jetzt, ein Jahr später, erfolgte die Fortsetzung mit dem übergeordneten Ziel einer verstärkten Zusammenarbeit im Oberwallis und der Entwicklung gemeinsamer Lernprozesse.

Im Herbst letzten Jahres standen beim Kick off des Projekts Führungsentwicklung die Erarbeitung wesentlicher Leitlinien und Zielsetzungen im Fokus, um den sich verändernden gesellschaftlichen Anforderungen und Erwartungshaltungen der Kunden organisatorisch zukünftig noch besser zu entsprechen.

Nach einem Jahr intensiver Weiterarbeit in den verschiedensten Handlungsfeldern, angefangen von Personalführung über Controlling bis hin zur IT, ging es im Folgeworkshop, welcher diese Woche für das Führungsteam in Visp stattfand, vornehmlich um die Klärung von Fragen zur Organisation, Information, Kommunikation und Entscheidungsfindung in den Teams. Das erklärte, übergeordnete Ziel sei dabei eine verstärkte Zusammenarbeit im Oberwallis und die Entwicklung eines gemeinsamen Lernprozesses, so Willy Loretan, Geschäftsleiter SMZ Oberwallis.

In einem zweiten Teil des Workshops wurde der Fokus darauf gelegt, den Input von Mitgliedern der Geschäftsleitung zu den Themen Qualität, Führung, Leistungsauftrag, Pflegeplanung, elektronisches Pflegedossier, Controlling sowie HR-Prozesse und Support zu verdichten. Auf der Basis der gewonnenen Erkenntnisse wurden neue Handlungsfelder mit Zielen und Massnahmen für die verschiedenen Spitex-Standorte und die Bereiche Gesundheit, Pflege und Hauswirtschaft definiert. Dies vor dem Hintergrund, in der Zukunft Dienstleistungen anbieten zu können, welche den verschiedenen Qualitätsansprüchen gerecht werden und somit letztlich den Kunden im Oberwallis zu Gute kommen.

Anzahl Wörter: 241

Anzahl Zeichen ohne Leerschlag: 1'685

Anzahl Zeichen mit Leerschlag: 1'922

Unternehmens-Kurzporträt:

Das Sozialmedizinische Zentrum Oberwallis mit der Spitex Oberwallis versteht sich als starker Partner im ambulanten Oberwalliser Gesundheits- und Sozialwesen mit Leistungsauftrag des Kantons. Es wird zentral geführt und erbringt Dienstleistungen sowie einen grundsätzlichen Versorgungsauftrag im pflegerischen und sozialen Bereich dezentral mit dem Ziel, Menschen in herausfordernden Lebensabschnitten zu unterstützen, damit diese möglichst selbstbestimmt und selbstständig leben können. www.smzo.ch

Pressekontakt:

Willy Loretan

Geschäftsleiter Sozialmedizinisches Zentrum

Nordstrasse 30, 3900 Brig

T. 027 922 30 00

willy.loretan@smzo.ch